

## **Impressum**

**Herausgeber** Stadt Dortmund, 3/Dez - Stabsstelle Dortmunder Statistik,  
44122 Dortmund, 07/2019

**Redaktion** Berthold Haermeyer (verantwortlich), Manfred Gabriel,  
Roland Scheebaum, Georg Schulte, Iwona Szargut

**Satz** Rebecca Schluck

**Layout** Gerd Schmedes, Gabak Solutions,  
Grafische Konstruktionen, Dortmund

**Kontakt** InfoLine (0231) 50-22124, Telefax: (0231) 50-24777

**eMail** [info.statistik@stadtdo.de](mailto:info.statistik@stadtdo.de)

**Internet** [www.statistik.dortmund.de](http://www.statistik.dortmund.de)

**Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einführung</b>	<b>5</b>
To Dos . . . . .	5
Ziel . . . . .	5
Datei Struktur . . . . .	5
Latex Installation . . . . .	6
Installation der Schrift "frutiger" . . . . .	6
Erstellung eines Projektes . . . . .	6

# Abbildungsverzeichnis

## Tabellenverzeichnis

# Einführung

- Autor: Fabian Koch
- Letztes Update: 19 April, 2021

## To Dos

- Texterstellung Kapitel "Latex Installation", "frutiger" und Erstellung eines Projektes
- Erstellung von themes.R, Ablage der Themes aus Projekten in dieser Datei und Versionierung und Beschreibung der Themes in "Latex\_Template.Rmd"
- Finalisierung der Datei "fonts\_colors.R" mit fertigen und abgestimmten Farbpaletten, Versionierung und Beschreibung der Paletten in "Latex\_Template.Rmd"

## Ziel

Das Dokument beschreibt das Vorgehen zum Anlegen eines neuen R-Projektes mit dem Ziel einer Erstellung eines PDF-Print Produktes. Erstellt wird dieses Print Produkt in RMarkdown, das dabei, grob zusammengefasst, auf Latex zurückgreift. Sowohl für Latex als auch für RMarkdown lassen sich grundlegende Einstellungen definieren, die in jedem Projekt gleich sein sollten. Diese wurden in separate Dateien ausgelagert, die vom Basis Dokument "Latex\_Template.Rmd" eingelesen werden. Ziel ist einerseits das Verkleinern des letztendlichen Markdown Dokuments aber auch das Systematisieren der Datenhaltung innerhalb fester Dateien, die einzeln referenziert bzw. kopiert werden.

### Beschriebene Schritte:

- Datei Struktur
- Schritte zur Installation von Latex und Schrifttypen auf dem lokalen Rechner
- Schritte in der Erstellung eines Projektes

## Datei Struktur

Das Template setzt sich aus unterschiedlichen Dateien zusammen. Diese müssen bei jedem neuen Projekt in den entsprechenden Projekt Ordner kopiert werden, damit dieses darauf zugreifen kann. Hier können dann auch Anpassungen stattfinden, wie z.B. die Versionierung der Kopf- und Fußzeile, des Impressums etc.

Im Kopf des RMarkdown Dokuments befinden sich unter [OUTPUT OPTIONEN](#), unter output/includes die Import Funktion zu den Dateien [preamble.tex](#) und [beforebody.tex](#).

Ein neu angelegtes "Latex-Print Projekt" muss folgende Dateien beinhalten:

### 1. RMarkdown:

- [Latex\\_template.Rmd](#): das Ausgangsdokument, in dem später gearbeitet wird
- [setup.Rmd](#): sämtliche Rmarkdown Einstellungen, die im ersten Chunk "Setup" geladen werden.

### 2. R-Skripte

- die Skripte liegen im Unterordner [sources](#), der mitkopiert werden muss
- [packages.R](#): zu ladende bzw. zu installierende packages
- [fonts\\_colors.R](#): laden der Schrifttypen und Farbeinstellungen
- [themes.R](#): ggplot und kableExtra/Huxtable Themes

### 3. Latex:

## Einführung

- [preamble.tex](#): zu ladenden Latex packages und Einstellungen
- [beforebody.tex](#): sich in sämtlichen Dokumenten wiederfindende Dokumentbausteine, die sich vor dem Textkörper befinden (Impressum, Verzeichnisse). Diese müssen an die jeweilige Publikation dort angepasst werden.
- [afterbody.tex](#): existiert noch nicht, es muss noch abgestimmt werden, ob Bibliographien benötigt werden.

## Latex Installation

### Installation der Schrift "frutiger

### Erstellung eines Projektes